

Nr.: BV-092/2014

**Lutherstadt Wittenberg
Der Oberbürgermeister**

aktuelle Fassung vom: 12.09.2014

12.09.2014

Fachbereich
Stadtentwicklung
Frau Janine Stiller
Tel.: 421 649

Aktz.:

Bezug: BV-015/2012
BV-098/2012

Beschlussvorlage

Nummer BV-092/2014

Betreff :

Entwicklung der Infrastruktur am Hauptbahnhof / Absichtserklärung

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Landwirtschaft		öffentlich vorberatend
Stadtrat		öffentlich beschließend

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg nimmt die Absichtserklärung zustimmend zur Kenntnis und beauftragt den Oberbürgermeister die Absichtserklärung zu unterschreiben.

Pflichtaufgabe Freiwillige Aufgabe Finanzielle Auswirkungen: Ja Nein**INVESTITIONSPLANUNG**

Investitions-Nr.	5471011301	Neueinrichtung der Bahnhöfe und Gestaltung des Bahnhofsumfeldes
-------------------------	------------	---

Teilhaushalt	60 Öffentliches Bauen		
Produkt	547101	Einrichtungen des ÖPNV	
Konten	Auszahlungskonto	785202 Schnittstelle Hauptbahnhof 785101 Anpassung ÖPNV am Hauptbahnhof	
	Einzahlungskonto	681602 Zuweisung für Investitionen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen "NASA" für die Schnittstelle Hauptbahnhof 681201 Zuweisung für Investitionen vom Landkreis für Anpassung ÖPNV am Hauptbahnhof	

Gesamtbedarf der Maßnahmen (Anschaffungs-/ Herstellungskosten)	Objektbezogene Einzahlungen		Eigenanteil	Auswirkungen	
	Zuschüsse/ Fördermittel/ Spenden	Beiträge		<input checked="" type="checkbox"/> Folgeaufwand (Anlage) <input type="checkbox"/> Einsparungen (Anlage)	Kostenstelle/Kostenträger:
Euro	Euro	Euro	Euro	ab Jahr	Euro
2.290.000*	1.570.000 500.000**		400.000***	2016	1.557,50***

Aktuelles Haushaltsjahr				Mittelfristige Finanzplanung			
Auszahlungen		Einzahlungen		Auszahlungen		Einzahlungen	
	Euro		Euro	Jahr	Euro	Jahr	Euro
veranschlagt	75.000	veranschlagt	32.000	2015	1.070.000	2015	770.000 250.000
				2016	1.045.000	2016	720.000 250.000
Bedarf		Bedarf		2017	40.000	2017	30.000

* derzeitige Kosten gemäß Kosten- und Finanzierungsplan 08/2014. Kostenänderungen im Planungsverlauf möglich. Mit Fortschreibung der jährlichen Förderanträge erfolgt die Anpassung des Haushalts.

** vom Landkreis maximal zugesagte finanzielle Unterstützung, es liegt noch kein Förderbescheid vor, konkrete Planungsunterlagen sind vorzulegen

*** Der Eigenanteil teilt sich in 220T€ für die städtischen Schnittstellenmaßnahmen und 180T€ für den Rückbau des alten Empfangsgebäudes

AUSWIRKUNGEN AUF DIE BILANZ

Anlagevermögen Zugang Abgang

Inventarnummer				Anlage neu <input checked="" type="checkbox"/> ja
Anlageart				
Buchwert in Euro	Schnittstelle Hauptbahnhof, Umfeldgestaltung			
Anlagezugang in Euro	2.290.000	Datum Inbetriebnahme	12/2016	
Erlös bei Anlageabgang		Datum Anlageabgang		
bei Anlageabgängen	Buchgewinn <input type="checkbox"/>	Euro	Buchverlust <input type="checkbox"/>	Euro

Aktuelles Haushaltsjahr				Mittelfristige Planung			
Zugänge		Abgänge		Zugänge		Abgänge	
	Euro		Euro	Jahr	Euro	Jahr	Euro
veranschlagt		veranschlagt	75.000	2015		2015	1.070.000
				2016		2016	1.045.000
Bedarf		Bedarf		2017		2017	40.000

Sonderposten (Zuweisungen, Beiträge u.ä.)

Inventarnummer				Sonderposten neu <input checked="" type="checkbox"/> ja
Buchwert in Euro	2.070.000			
Datum Inbetriebnahme Anlageobjekt	12/2016	Datum Anlageabgang		

Aktuelles Haushaltsjahr				Mittelfristige Planung			
Zugänge		Abgänge		Zugänge		Abgänge	
	Euro		Euro	Jahr	Euro	Jahr	Euro
veranschlagt	32.000	veranschlagt		2015	1.020.000	2015	
				2016	970.000	2016	
Bedarf		Bedarf		2017	30.000	2017	

Abschreibungen auf das Anlagevermögen/ Auflösung von Sonderposten

Abschreibungszeitraum	ab (Monat/Jahr)	12/2016	Dauer	25 Jahre
Abschreibungen	91.600 Euro (jährlicher Aufwand)			

Zeitraum Auflösung Sonderposten	ab (Monat/Jahr)	12/2016	Dauer	25 Jahre
Auflösung Sonderposten	82.800 Euro (jährlicher Ertrag)			

Begründung :

I. Einleitungstext – Ausgangs- bzw. Beschlusslage

Der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg hat am 28.03.2012 den Standort des neuen Empfangsgebäudes (EG) der Deutschen Bahn AG am Hauptbahnhof beschlossen (Beschlussnummer: I/286-31-12). Der Oberbürgermeister wurde beauftragt, die Umfeldmaßnahmen für diesen Standort zu planen und zu realisieren. Im Rahmen des Planungsprozesses haben sich der Standort des Hauptgebäudes sowie daraus resultierend die Aufgabenstellung zu den städtischen Umfeldmaßnahmen vor allem auf der Bahnhofswestseite geändert.

Die Änderung des Standortes bedarf der Aufhebung des genannten Stadtratsbeschlusses als bisherige Handlungsgrundlage. Die Aufhebung des Beschlusses und gleichzeitige Neuaufstellung zum Standort des EG und den angepassten Umfeldmaßnahmen wird mit der BV 098/2014 parallel zu dieser Beschlussvorlage im Bauausschuss und Stadtrat behandelt. Der Beschluss ist Voraussetzung für diese und alle weiteren Beschlussfassungen zum Hauptbahnhof.

II. Beschlussgegenstand

Die Gestaltung des Bahnhofes mit dem Neubau des Empfangsgebäudes sowie der Aufwertung und Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes zu einer attraktiven Schnittstelle des öffentlichen Personennahverkehrs bedarf gemeinsamer Anstrengungen der Lutherstadt Wittenberg, der DB Station & Service, des Landkreises Wittenberg als auch des Landes Sachsen-Anhalt – vertreten durch die NASA GmbH – als Fördermittelgeber.

Um der besonderen Bedeutung der Maßnahme gerecht zu werden, haben sich die Projektträger DB Station & Service, die Lutherstadt Wittenberg und der Landkreis Wittenberg darauf verständigt, mit einer gemeinsamen Absichtserklärung ihr Bekenntnis zum Gesamtprojekt „Grüner Bahnhof“ inklusive Umfeldmaßnahmen zu erklären und sich darüber hinaus zum zeitlichen Ablauf, den Grundsätze der Finanzierung und der Bereitschaft zur vertrauensvollen Zusammenarbeit zu verständigen. Die NASA GmbH als Fördermittelgeber fungiert dabei als kooperativer Projektpartner.

Konkret macht die Absichtserklärung Aussagen zu:

- Projektumfang und Teilprojekten,
- Kosten und Finanzierung,
- Terminplanung,
- Grundstücksangelegenheiten und Anlagenunterhaltung,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Zusammenarbeit,
- Allgemeinen Schlussbestimmungen und
- entsprechenden Anlagen.

In den Anlagen werden in Plandarstellungen und Grafiken die Teilprojekte der Projektpartner, die Kosten- und Finanzierungspläne, sowie Ansprechpartner und der Zeitplan detailliert dargestellt.

Für die Teilprojekte der DB Station & Service liegt ein Zuwendungsbescheid der NASA vom 02.09.2014 an die DB Station&Service vor.

Die Finanzierung der städtischen Schnittstellenmaßnahmen erfolgt durch Mittel der Lutherstadt Wittenberg und der NASA im Rahmen des Schnittstellenprogrammes Sachsen-Anhalt. Hierzu liegt ein Aufnahmeschreiben der NASA vom 16.05.2014 zum ÖPNV-Investitionsprogramm des Landes Sachsen-Anhalt für die Jahre 2014-16 an die Stadt vor.

Der Landkreis beteiligt sich ebenfalls an der Gesamtfinanzierung. Diese Mittel dienen der Verstärkung der Mittel der Stadt und können als Eigenmittel der Stadt im Rahmen des Förderantrages im Schnittstellenprogramm eingesetzt werden.

Nur unter gemeinsamer Anstrengung kann die Gesamtmaßnahme innerhalb des engen Zeitplanes bis Ende 2016 realisiert werden. Im Stadtgespräch am 18.11.2014, zudem Vertreter der DB Station & Service, der NASA GmbH und des Landkreises Wittenberg geladen sind, werden die Projektpartner öffentlich zu den Schnittstellen in der Lutherstadt Wittenberg Stellung nehmen.

III. Anlage

- Anlage 1 Absichtserklärung (LETTER OF INTENT) zur Entwicklung der Infrastruktur der Verkehrsstation und des Bahnhofsumfeldes am Bahnhof Lutherstadt Wittenberg mit folgenden Anlagen:
Anlage 1.1 Übersichtsplan über die Teilprojekte
Anlage 2.1 Kosten- und Finanzierungsplan, Stand 08/2014
Anlage 3.1 Terminplan, Stand 08/2014
Anlage 6.1 Liste der Ansprechpartner bei den beteiligten Projektpartnern